

Stefan Müller (Ex-Aufsichtsrat)

Beitrag von „Pepe“ vom 17. Juni 2015, 10:41

Zitat von Maddin

Der Fehler liegt eher im System als bei Müller. Das ist eben auch mein Problem. Wir können unmöglich beurteilen, welche ARs besonders gut oder schlecht arbeiten, bzw. wer für welche Veränderungen letztlich hauptverantwortlich ist. Aus dem Rechenschaftsbericht geht das ja auch nicht hervor. Ja, ich finde es auch einigermaßen befremdlich, wenn jetzt ein AR hier herausgegriffen und verunglimpft wird, wenn niemand was Genaues weiß.

Ich finde es aber auch problematisch, dass wir wählen sollen, ohne genau wissen zu dürfen, was jemand leisten wird oder geleistet hat (emilous altes Argument). Dass ein Aufsichtsrat verschwiegen arbeiten muss, ist natürlich ebenso wahr. Also: Wo liegt hier die Lösung? Ich habe sie ganz ehrlich nicht.

Ja, der Fehler liegt im System.

Man kann sich eine Meinung über die Kandidaten des AR, wenn mal wieder deren Wahl ansteht, nur durch rare Zeitungsinterviews und was man eben sonst so hört, bilden. Die 3 Minuten Vorstellungsrede auf der JHV kann man nicht ernst nehmen.

Ansonsten ist die Idealvorstellung hier ja, von einem Aufsichtsratsmitglied und vom gesamten Aufsichtsrat soll man nichts sehen und nichts hören.

Das System ist also genauso gewollt, ein gewisser Sportvorstand sitzt fest im Sattel und kann bei der nächsten JHV wieder ihm genehme AR-Kandidaten von seinen Mitgliedern bestätigen lassen.

So kommt dann, dass folgendes passiert und alle im Verein sind zufrieden, weil ja formal korrekt und der Satzung entsprechend:

- Aus einem halbwegs etabliertem Bundesligisten wird innerhalb von 2 Jahren ein mittelmässiger Zweitligist

- Lizenzerteilung durch die DFL "erwartungsgemäss" als letzter aller Vereine der 1. und 2. Liga mit Auflagen, nachdem die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit für die Saison 2015/16 zunächst negativ bewertet wurde und hier an den Unterlagen nachgebessert werden musste. Eine der Auflagen für die neue Saison hierbei, die Verbesserung der Eigenkapitalquote.

- eine sportliche Vision des Vereins sucht man vergebens

- Aussendarstellung und Informationspolitik des Vereins erfolgen nach der Massgabe: Bei uns ist alles in bester Ordnung.

- Die Verpflichtung und die Unterschrift von Spielern wird verkündet, wobei aber natürlich niemand dafür verantwortlich ist, dass diese Spieler dann auch tatsächlich jemals am Vereinsgelände erscheinen. Denn, entsprechend Kapitel 1 B im Handbuch für Sportvorstände, kann der unsere "einen Spieler ja nicht einfach aus Rumänien hierher fahren"

- etc. pp.

Am wichtigsten ist, dass bei uns Ruhe im Verein herrscht und alles geht formal seinen geordneten Gang.